

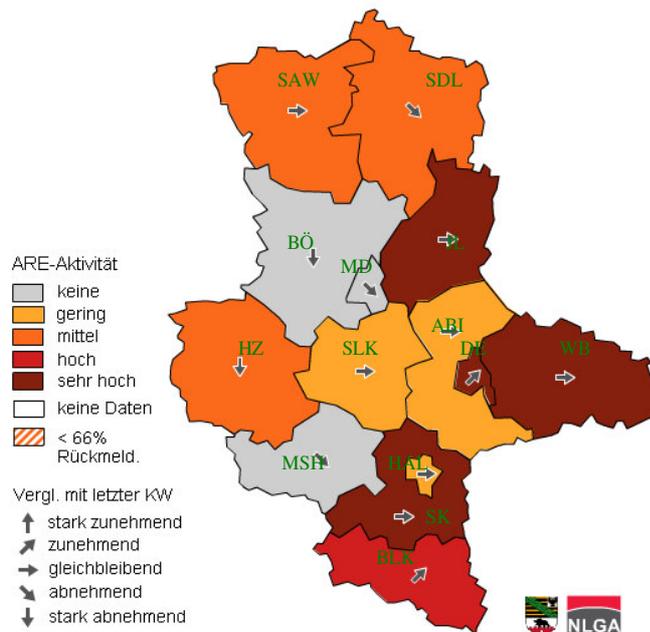
Surveillance für Influenza und andere akute respiratorische Erkrankungen (ARE)

Wochenbericht 11/2014

Der vorliegende Bericht gibt einen aktuellen Überblick über die epidemiologische Situation akuter Atemwegserkrankungen (ARE) unter Kindern in vorschulischen Kindergemeinschaftseinrichtungen und über die Influenza-Aktivität in Sachsen-Anhalt.

Häufigkeit akuter respiratorischer Erkrankungen in Kindereinrichtungen

Basiert auf Meldungen aus einer repräsentativen Zahl von Kindereinrichtungen an die Gesundheitsämter.



11. KW (10.03.2014 - 16.03.2014)

Teilnehmer der aktuellen Kalenderwoche:

Landkreise/kreisfr. Städte: 14 von 14

Kindertagesstätten: 139 von 139

Anzahl ARE-erkrankter Kinder:

1103 von 12903 betreuten Kindern

Erkrankungsrate: 8,5% (Vorwoche: 9,1%)

ARE-Aktivität:

Keine 3 (Vorwoche: 0)

Gering 3 (Vorwoche: 5)

Mittel 3 (Vorwoche: 3)

Hoch 1 (Vorwoche: 2)

Sehr hoch 4 (Vorwoche: 4)

Trend:

In 4 Stadt-/Landkreisen liegt eine sehr hohe, in 1 Landkreis liegt eine hohe, in 3 Landkreisen eine mittlere ARE- Aktivität vor. Im Landesdurchschnitt liegt eine mittlere ARE- Aktivität vor.

Virologische Surveillance

Seit Wochen zeigen die Ergebnisse der Virologischen Surveillance eine jeweils nahezu unveränderte Situation beim Auftreten viraler Erreger respiratorischer Erkrankungen in Sachsen-Anhalt an. Weiterhin dominierten Influenza-A-Viren (18%), humane Metapneumoviren (9%) und respiratorische Syncytialviren (22%) als ARE-Erreger. Influenza-A-Viren erwiesen sich bei der Subtypisierung hauptsächlich als Influenza-A(H3)-Viren, zu einem geringen Teil traten pandemische Influenza-A(H1/N1)-Viren auf. Picornaviren waren sporadisch nachweisbar.

Influenza – Meldungen nach Infektionsschutzgesetz

Es wurden 47 Laborbefunde übermittelt: 47x Influenza-A- Befunde (45x mittels PCR, 2x mittels Antigen-nachweis). Dabei handelt es sich um 30 Kinder und Jugendliche im Alter von 5 Monaten bis 16 Jahren sowie um 17 Erwachsene im Alter von 28 bis 73 Jahren. Die Befunde stammen aus folgenden Stadt-/Landkreisen: 12x Saalekreis, 7x Dessau-Roßlau, 6x Salzlandkreis, 6x Halle, 5x Burgenlandkreis, 5x Anhalt-Bitterfeld, 2x Mansfeld-Südharz, 1x Magdeburg, 1x Wittenberg, 1x Harz, 1x Jerichower Land.

Aktueller Gesamtstand (17.03.14): 345 Influenza-Erkrankungen, davon 323x Influenza A, 16x Influenza B und 6x Influenza A/B.

Das Projekt wurde mit umfangreicher Unterstützung durch das Niedersächsische Landesgesundheitsamt realisiert.

Siehe auch: www.nlga.niedersachsen.de

Landesamt für Verbraucherschutz Sachsen-Anhalt, Fachbereich Hygiene, 39104 Magdeburg, Große Steinernetischstraße 4,

E-Mail: FB2@lav.ms.sachsen-anhalt.de,

ARE-Surveillance im Internet: <http://www.verbraucherschutz.sachsen-anhalt.de/hygiene/infektionsschutz/influenza/akute-atemwegserkrankungen/>

ARE-Surveillance und Meldungen nach IfSG

Tel.: 0391-2564-195

Dr. Hanna Oppermann,

Xenia Schmengler, Gudrun Frank

Virologische Surveillance

Tel.: 0391-2564-104 oder -176

Dr. Hanns Martin Irmscher,

Dr. Carina Helmeke